

MKG-Report

Illustrierter Newsletter

1 / 2020



Der Herr der Spielgeräte
Karneval am MKG
Der Müll Report / Medienscouts
Das große Zeitreise-Quiz



Platz 1. Hanna Hochholz

Der Kunstunterricht der 6. Klassen hat unter Leitung von Herrn Nowotny Entwürfe für die Umgestaltung der Garage am Schulgarten gemacht. Von über 100 Beiträgen wurden die besten von einer Jury, bestehend aus der Garten AG, begutachtet. Der Entwurf der Gewinnerin Hanna Hochholz aus der 6D wird die Rückwand der Garage, der Entwurf der Zweitplatzierten Katharina Perfiliev aus der 6C dementsprechend die rechte Seitenwand zum MKG hin verschönern.

Die Realisierung des Projekts findet unter der Federführung der Garten AG von Herrn Dr. Veltel und der Comic AG von Herrn Nowotny statt.

Nach dem Umzug werden diese Kunstwerke erhalten bleiben und an den dann ehemaligen Schulgarten erinnern.

Platz 2. Katharina Perfiliev



Seite 2 Die neue Schulgartenwand

Ein neues LOGO !

Mit dieser Ausgabe können wir euch erstmals unser neues Logo präsentieren, welches nun in einem lebendigeren Look erstrahlt. Des Weiteren haben wir ein exklusives Interview mit dem Herrn der Spielgeräte und ein neues Quiz, bei dem ihr einen großartigen Preis gewinnen könnt.



Wenn ihr gerne schreibt, fotografiert oder zeichnet, kommt vorbei, wir brauchen euch! Die MKG-Report Redaktion trifft sich jeden Donnerstag von 13:05 - 13:35 Uhr im Computerraum gegenüber vom Lehrerzimmer. Wir freuen uns über jeden, der mitmachen will!

Pascal Steinbüchel
Logo Design: Marvin Hinz



Impressum

Herausgeber: Maximilian-Kolbe-Gymnasium,
Nachtigallenstraße 19-21, 51147 Köln-Wahn.

Redaktionsteam und Beiträge: Nico Ohlig, Marvin Hinz, Katja Meyer,
Sebastian Bartsch, Leon Beth, Finn Santelmann, Pascal Steinbüchel

Verantwortlich für den Inhalt: Michael Nowotny und Dr. Uwe Schubert

Titelfoto: Nico Ohlig

Köln 13.03.2020

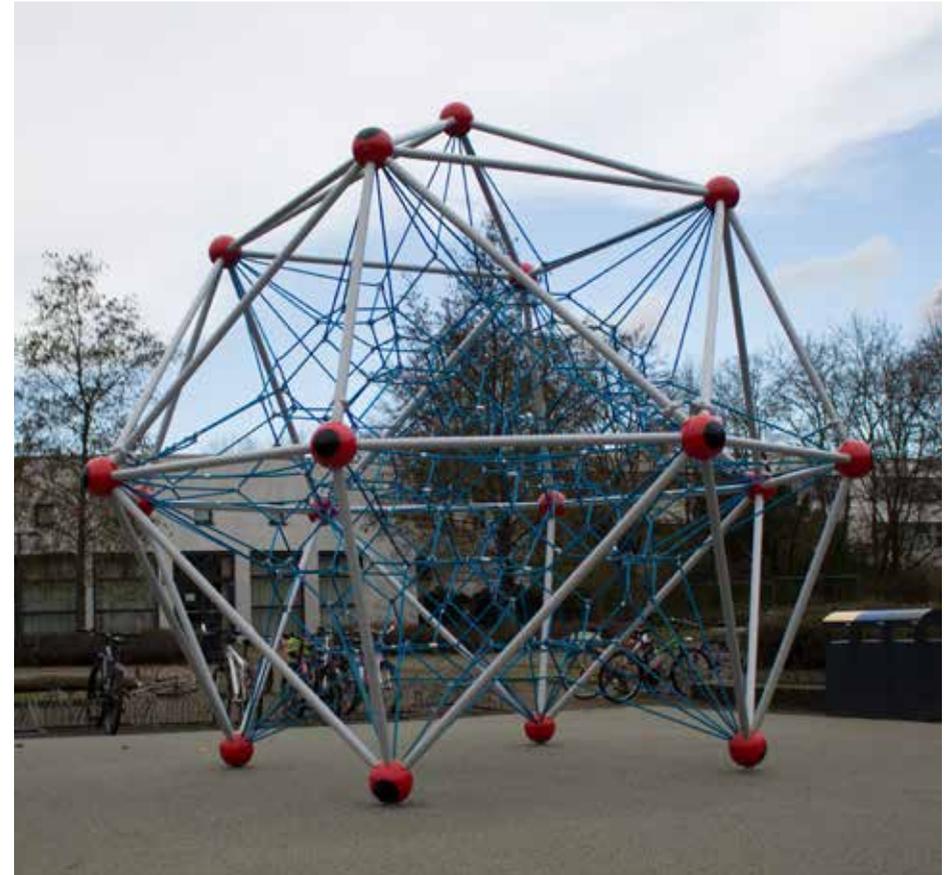
Nächste Ausgabe Sommer 2020

Der Herr der Spielgeräte

Es gibt etwas Neues auf dem Pausenhof! Neue Spielgeräte, insgesamt drei Stück. Eine runde Tischtennisplatte, einen Kicker und ein großes Klettergerüst. Doch bis auf das Klettergerüst werfen die anderen Geräte eher Fragen auf, als das sie Schüler unterhalten. Wofür ist die runde Tischtennisplatte da? Wo gibt es Bälle für den Kicker? Und wer hat sich das Ganze überhaupt ausgedacht? Wir haben natürlich unsere rasenden Reporter sofort beauftragt, diese Fragen zu klären und bei einem exklusiven Interview mit Herrn Dietz konnten wir nicht nur Antworten finden, sondern auch einen Blick auf die Zukunft des MKGs werfen.

Wir trafen uns mit Herrn Dietz beim Kriegsschauplatz selbst, nach einer kurzen Fotosession stellten wir ihn unter Fragen-Beschuss. Zuerst interessierte uns primär, wer die Idee hatte und ob Schüler mitentscheiden durften. Herr Dietz klärte uns zuerst darüber auf, dass der Arbeitskreis Ganztags das Projekt geplant hatte. Außerdem gab es vor drei Jahren, eine Umfrage bei der die Schüler nach Vorschlägen für neue Anschaffungen gefragt wurden. Aus Hygienegründen konnten beliebte Wünsche, wie eine Kaffemaschine oder ein Getränkeautomat, nicht umgesetzt werden und werden auch in Zukunft nicht möglich sein. Eigentlich waren nur zusätzliche Tischtennisplatten gewünscht, dennoch wurde die runde Platte ausgewählt, da sie sofort zu bekommen war. Falls ihr euch fragt, wie man sie benutzt, so findet ihr am Eingang des Foyers eine Anleitung, sofern ihr aus dieser schlau werdet? Auch ein Ball für den Kicker ist vorhanden, man muss ihn sich nur in der Spielestation abholen. Außerdem lernten wir, dass das Geld für die Schulhofgestaltung vom Förderverein im Rahmen des „Gute Schule 2020“ Programms ausgegeben werden konnte. Am Ende des Gesprächs gab uns Herr Dietz noch einige Ausblicke auf die Zukunft. So ist eine Kletterwand an der Garage schon geplant und genehmigt. Auch Liegeinseln sollen angeschafft werden, um dem Schulhof einen gemütlicheren Ton zu geben.

Wir freuen uns schon sehr auf die Neuerungen und hoffen, dass ihr nun etwas mehr mit dem neuen Pausen-Paradies anfangen könnt. Leon Beth / Finn Santelmann / Nico Ohlig



Karneval am MKG

Wie jedes Jahr ein großer Spaß!
Während bei der Unterstufe im Licht die Kostüme schön zur Geltung kamen... feierte die Oberstufe traditionell im dunklen Disco-Nebellicht... :)



Der Müll Report

Das MKG – wird die Umwelt hier großgeschrieben?

Wenn man die Entwicklung unserer Schule der letzten Jahre betrachtet ist der Schulhof, die Gänge und auch das Voyer relativ sauber und frei von Müll. Auch die Klassenräume sind sauberer und angenehmer geworden. Dies ist aber auch der Arbeit der Reinigungskräfte und einiger Initiativen zu verdanken.

Doch wie sieht es eigentlich rund um unsere Schule aus?

Auf den Wegen und Straßen liegt viel Müll, vor allem auf den Wegen von dem MKG zum Beispiel zum Rewe oder Lidl. Bei einem Rundgang lässt einiges darauf schließen, dass viel von diesem Müll von den Schülern stammt, da es sich um Verpackungen handelt, die auf ein typisches Mittagessen von Schülern hinweist.

Einerseits ist dies auch mit den fehlenden Abfalleimern zu begründen. Wo innerhalb des Schulgeländes überall Mülltonnen stehen, was sehr gut ist, steht außerhalb des MKG, zum Beispiel auf dem Weg zwischen dem großen Sportplatz und der Schule, nicht eine Mülltonne im Umkreis von 500 Metern.

Da dieser Weg eine oft gewählte Strecke ist, um mit dem Hund Gassi zu gehen, hat dies zur Folge, dass überall neben dem Weg Tüten voller Hundekot liegen. Da aber auf der ganzen Strecke vom Sportplatz bis nach Urbach insgesamt keinerlei Mülltonnen stehen und die meisten nicht bereit sind, die Tüte bis nach Hause zu tragen, landet sie später im Gebüsch oder an einer Straßenlaterne. Immerhin sammeln die meisten Besitzer den Haufen ein, den der Hund gemacht hat.

Andererseits ist dort auch sehr viel Müll von den Schülern zu finden, die in der Mittagspause auch gerne mal das Schulgelände verlassen. Dabei landen oft Chipstüten, Flaschen oder ähnliches im Gebüsch oder einfach am Straßenrand. Selbst ein Paar Schuhe lassen sich dort finden.

Deshalb ist es inakzeptabel, dass sehr viele Schüler behaupten, dass die Politiker nichts für unsere Umwelt tun. Dabei sollte jeder bei sich anfangen und seine Umwelt nicht verschmutzen und den Müll, den er produziert hat, vielleicht bis zur nächsten Mülltonne tragen und dort entsorgen, anstatt ihn einfach auf die Straße zu werfen!

Text und Fotos: Sebastian Bartsch





Die Medienscouts im Mediapark

Am 6.11.2019 waren wir, die vielfältige Gruppe der Medienscouts am MKG, bei der Fachtagung „Digitale Trends“ im Komed (Mediapark), um dort in einem Workshop unsere Arbeit als Medienscouts am MKG, einem interessierten Fachpublikum zu präsentieren. Aber wer sind die Medienscouts überhaupt und warum wurden wir als Referenten zu dieser Fachtagung eingeladen?

Die Fachtagung „Digitale Trends“ findet einmal pro Jahr statt und wird von der Landesanstalt für Medien NRW für ein breites Fachpublikum aus Politikern, Polizisten, Medienerziehern und Lehrern veranstaltet. Dort wurden von verschiedenen Referenten die unterschiedlichsten Trends im Internet und besonders in den sozialen Medien vorgestellt. So wurden wir am Vormittag von dem Streamer NerdStar und der Youtuberin HelloCrissy von Mukbangs über Memes bis zu Videospilern in die Welt der digitalen Trends eingeführt. Am Nachmittag teilte sich die Veranstaltung dann in fünf verschiedene Workshops auf, die jeweils in zwei Runden durchgeführt wurden. In dieser Phase haben auch wir unseren Workshop zum Thema „Zwischen Desinteresse und Helikopter – verantwortungsvolle Medienerziehung im Dialog zwischen Medienscouts und Eltern“ referiert. Dort haben wir in erster Linie den von uns bereits durchgeführten Elternabend zu social media präsentiert. Neben dem Elternabend, den wir auch in Zukunft wieder am MKG durchführen wollen, haben wir außerdem Schülerreferate zu aktuell beliebten sozialen Plattformen vorgestellt, die auch Teil unseres Elternabends sind. Am Ende unseres Workshops haben wir dann noch eine Informations- und Diskussionsrunde zu unserer Arbeit am MKG allgemein angeleitet. Zudem haben wir auch die Probleme der Nachhaltigkeit des Projekts mit den Teilnehmern des Workshops diskutiert und evaluiert, da dies an vielen anderen Schulen ebenfalls ein großes Problem darstellt. Wir hingegen haben aktuell das Glück, dass unsere wöchentliche AG durch zehn engagierte Scouts aus den Jahrgängen 6 – Q1 getragen wird. Diese zehn Scouts führen neben dem schon angesprochenen Elternabend z.B. auch Workshops für die 5-7 durch, in denen sie über Gefahren, aber auch Möglichkeiten von digitalen Medien berichten bzw. diese mit den am Workshop teilnehmenden Schülerinnen und Schülern diskutieren, oder auch bei Streitigkeiten im Bereich der sozialen Medien aufklären und schlichten.

Katja Meyer

Das große Zeitreise-Quiz

PART ONE : The Boys

Diese Lehrer waren so freundlich, uns ein Foto von ihnen, in jungen Jahren, zu schicken.

Nun ist es an euch, zu erraten, welche/r Lehrer dort abgebildet ist.

Schreibt dazu euren Namen, eure Klasse bzw. Stufe und natürlich eure

Lösung auf dieses Blatt und werft es in unseren Briefkasten im Foyer.



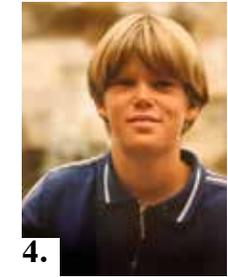
1.



2.



3.



4.



5.

Die richtige Zuordnung der Lehrer Namen zu den Kinderfotos

ergibt das Lösungswort:

1.	2.	3.	4.	5.

Herr Dietz (F)

Herr Dr. Schubert (L)

Herr Pierry (A)

Herr Hieronymi (E)

Herr Nowotny (T)

Doch was springt dabei für euch heraus?

Nun, da wir in unserer letzten Ausgabe von der Fahrt der 9. Klasse nach Auschwitz berichtet haben und unsere Schule durch ihren Namensgeber stark mit der Thematik verbunden ist, verlosen wir an eine oder einen von euch die Graphic Novel „Maus. Die Geschichte eines Überlebenden“ von Art Spiegelman.

Abgabeschluss ist am Dienstag dem 31. März 2020

Die öffentliche Verlosung findet in unserem

Redaktionsraum B 115 am 2 April 2020 um 13:10 Uhr statt.



Maus. Die Geschichte eines Überlebenden (Originaltitel: Maus. A Survivor's Tale, 1986) ist ein Comic von Art Spiegelman, der schwarz-weiß im Stil eines Undergroundcomics die Geschichte seines Vaters, eines Auschwitzüberlebenden, und seiner Mutter erzählt und nebenbei eigene Reaktionen festhält.

Der Comic wurde von der Kritik hoch gelobt und gilt bis heute als eine der ambitioniertesten und besten Graphic Novels. 1992 wurde Spiegelman mit einem Pulitzer-Preis ausgezeichnet, ein Novum für einen Comic.

Name:

Klasse / Stufe:

Das große Zeitreise-Quiz



PART ONE : The Boys

Illustration: Nataniel Mammalov 6b

**Der MKG-Report präsentiert – Das große Zeitreise-Quiz
Wie sahen eure Lehrer/innen als Kinder aus?**

Abgabeschluss ist am Dienstag dem **31.März 2020**

Die öffentliche Verlosung findet in unserem Redaktionsraum
B 115 am **02. April 2020 um 13:10 Uhr** statt.

Der Preis: Die Grafic Novel von Art Spiegelman:

Maus. Die Geschichte eines Überlebenden

